

Wozu Kopfnote "Mitarbeit?"

Beitrag von „Berufsschule“ vom 7. August 2018 12:55

Zitat von Wollsocken80

Ich kann mich dunkel dran erinnern, dass zu meiner Zeit in Bayern keine Beurteilung des Arbeits- und Sozialverhalten auf einem (potentiellen) Abschlusszeugnis stehen durfte. Mein Zeugnis der 10.

Zitat von Friesin

"Gibt es irgendeine Schulart irgendeines Bundeslandes, in dem die Kopfnoten mehr sind als eine Info für Eltern und Betriebe, also z.B. im Abschlusszeugnis genannt werden oder in einen Schnitt einfließen?"

"In Bayern auf jedenfall"

? echt?

zu meiner bayerischen Zeit wurden völlig nichtssagende, extrem euphemistische Textbausteine für die Beurteilung der Kopfnoten herangezogen.

Die Abstufungen waren dermaßen subtil, dass kaum ein Elternteil sich tatsächlich ein Bild machen konnte. Ist aber auch schon 7 Jahre her

Ich glaube ich hab das mit der Kopfnote falsch verstanden, also den Begriff. Ich habe gedacht, damit ist Mitarbeit gemeint und das war bei vielen Lehrern bei mir (Oberstufe G8 2011-2013) eine Teilnote von den mündlichen Noten